



EXPERTENWISSEN

→ FREMDVÖLKERLISTE




Fremdvölkerliste vom Sockel einer Kolossalstatue

Berlin, Ägyptisches Museum und Papyrussammlung SMB

Inv. ÄM 21687


Die ägyptischen Fremdvölkerlisten geben Auskunft über die damals bekannten Territorien und Regionen. In ihrer akribischen und detaillierten Aufzählung erschließen sie den Raum des Vorderen Orients lange bevor es davon Karten gab.

(Schreibung:) 

(Lautung:) .../// **h**tbw **h**r **r**'(wī) -f ///t ///...

(Wort-für-Wort:) niedergeworfen unter Beinpaar -sein
... /// **sie niedergeworfen unter seine Füße, /// ...**

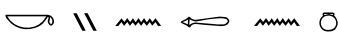
Aschkalon

(Schreibung:) 

(Ägyptische Lautensprechung:) ? s q rw n

(Mögliche Referenz:) [ʔ_sq_lun]
(vgl. Akkadisch *lš-qi-il-lu-nu*)


Kanaan

(Schreibung:) 

(Ägyptische Lautensprechung:) k ī n ʔ(ar) n nw

(Mögliche Referenz:) [kin_ʔannu]
(vgl. Akkadisch *ki-na-aḥ-num*)

Israel(?)

(Schreibung:) 

(Ägyptische Lautensprechung:) **j**(R) **š**R ? **r**(a)

(Mögliche Referenz:) [**j**_sr_?_l]
(vgl. Hebräisch *y_śr_?l*)



Aktuelle Diskussion Die Lesung des dritten Ortsnamens ist nicht unumstritten (vgl. *Journal of Ancient Egyptian Interconnections* 2.4, 2010). Wenn hier 'Israel' genannt würde, wäre dies ein **völlig unerwartet früher Beleg**, der die Datierung der Exodus-Geschichte betrifft.

Ein **ausländisches Wort mit der eigenen Schrift** zu schreiben, kann Probleme bereiten. Denken Sie z.B. an deutsches *ü* [y:]. Ein Engländer kann es mit seinem Schriftsystem kaum gut schreiben, da der Laut im Englischen so nicht existiert und daher keine Schreibung dafür entwickelt wurde.

Im Ägyptischen werden in der Regel keine Vokale geschrieben. Außerdem gibt es **kein eigenes Zeichen für / [j]**. Dafür hat es zwei Zeichen für ein rollendes *r* [R] und für ein *r* mit nur einem Zungenschlag [r]. Obwohl die **ägyptische Schreibung jšRʔr** auf den ersten Blick anders wirkt als **Hebräisch yśrʔl** 'Israel' kann man beide aber zusammenbringen, wenn man annimmt, dass der Ägypter das [r] wie ein rollendes *r* [R] gehört hat und das [j] wie ein *r* mit nur einem Zungenschlag [r]. Ein ähnliches Problem scheint es mit *s* [s] und *sch* [š] gegeben zu haben (– sowohl im Falle von 'Aschkalon' als auch im Falle von in 'Israel'.)

/// Dr. Daniel Werning

Das gesamte Expertenwissen zum Nachlesen: www.jenseits-des-horizonts.de/expertenwissen